



NEWSLETTER 03/2025

*Hoffnung und Zukunftsperspektive
für Kinder und Familien in Nigeria.*

Dachung & Stefanie Johns Newsletter
MÄRZ 2025

*Hallo ihr Lieben,
und herzliche Grüße aus Monheim am Rhein, diesen
Monat ist es ein Jahr und drei Monate her, dass wir als
Familie nach Deutschland gekommen sind. Und jetzt
ist es Zeit, Abschied zu nehmen.*

*Wir blicken auf eine erfüllte und gesegnete Zeit zurück.
Es gab viele Hürden und Herausforderungen, aber
auch sehr viel Segen und ich denke wir können alle sa-
gen: Wir haben viel gelernt!*

STEFFI

Nachdem ich die erste Jahreshälfte von Januar bis Juli als Lehrerin gearbeitet hatte, durfte ich die letzten Monate zu Hause sein. Beide Phasen waren auf ihre Art schön und gleichzeitig auch herausfordernd.

DACHUNG

Dachung hatte im Laufe des Jahres mehrmals die Gelegenheit, in verschiedenen Gemeinden zu predigen. Außerdem konnte er auch außerhalb der Predigten viele Menschen ermutigen, was ihm viel Freude bereitet hat. Wir sind dankbar für diese Gelegenheit, in Deutschland zu dienen. Außerdem hat er im Herbst eine Fortbildung im Bereich *Schweißen* besucht, was ihm die Möglichkeit gibt, in Deutschland (oder anderswo) als Schweißer zu arbeiten. Wir sind gespannt, wo und wann uns das noch zu Gute kommen wird. Momentan arbeitet er in der Firma eines Bekannten. Auch wenn Dachungs Deutschkenntnisse noch nicht für die A1 Prüfung reichen, hat er große Fortschritte gemacht. Gerade auch dank toller individueller Hilfe von einem Freund.

UNSERE KINDER

Unsere Kinder haben natürlich in erster Linie ganz viel Deutsch dazu gelernt, sind aber auch in vielen anderen Bereichen sehr gewachsen und einfach groß geworden. Sie haben Freundschaften geschlossen und teils zum ersten Mal alle vier Jahreszeiten erlebt.



KIDS OF HOPE

Im Januar waren wir in Nigeria. Dachung hat drei Wochen dort verbracht, während Kim und ich nach einer Woche wieder abgereist sind. Die anderen drei Kinder waren hier in guten Händen.

Es war nicht nur eine freudige Zeit des Wiedersehens, sondern natürlich auch mit Arbeit verbunden. Wir haben zwei Tage mit unserem Leitungsteam verbracht sowie einen Schulungs- und Teambuildingtag mit allen Mitarbeitern erlebt. Wir konnten so besser

Probleme lösen und haben viele wichtige Gespräche geführt.

Wir sind dankbar, dass wir diese wichtige Zeit dort verbringen konnten und sind froh und stolz, dass trotz unserer Abwesenheit unsere Arbeit dort erfolgreich weitergeht.



PROJECT FOR AWESOME

Vielen Dank an alle, die sich bei der Abstimmung für das „Project for Awesome“ beteiligt haben. Im April werden wir die Rückmeldung bekommen, ob wir die Spendengelder bekommen. Es handelt sich um Gelder für soziale Projekte, auf die man sich bewerben konnte. Die ersten dreißig Projekte mit den meisten Klicks bekommen dann zwischen 35.000 und 65.000 Euro.

Unter diesem Link kann man zwar nicht mehr abstimmen, aber unser Video ist noch zu sehen:

<https://www.projectforawesome.com/?charity=67a76dfb>



Wenn wir das Geld bekommen, wollen wir hauptsächlich neue Klassenräume bauen, aber auch Computer anschaffen, Bäume pflanzen und eine Solarstromanlage installieren.

KIDS OF HOPE GESAMTSCHULE

Unsere erste Gesamtschulklasse macht sich gut und wir freuen uns darauf, im September eine weitere Klasse aufzunehmen. Hoffentlich in ein neues Gebäude!

ALPHABETISIERUNGSPROGRAMM

Unser Nachmittagsprogramm ist mit 30 Kindern angelaufen. Diese Kinder werden jeweils für ein Jahr nachmittags in unserer Schule lesen und schreiben lernen, während sie weiterhin eine andere Schule besuchen. Wir freuen uns über jeden, der dies mit einer einmaligen Spende für ein Kind möglich gemacht hat. Vielen Dank!



USA

Ende März geht es für uns als Familie weiter in die USA. In Orlando wollen wir an einer 5-monatigen Schulung mit der Missionsgesellschaft „Jugend Mit Einer Mission“ (JMEM) teilnehmen.

Neben Globe Mission, kooperieren wir immer wieder mit JMEM und waren mit dieser schon in Süd Afrika, der Schweiz und in Amsterdam. Diesmal geht es darum, als Leiter zu wachsen und dazu zu lernen, aber auch Kontakte zu knüpfen und unsere Arbeit in Nigeria bekannt zu machen.

Wir haben gemerkt, dass wir mit unseren aktuellen Kontakten an Grenzen stoßen.

Wir brauchen sowohl mehr Partnergemeinden, in denen Menschen Patenschaften für Kinder in Nigeria übernehmen, als auch mehr Fir-



men und Stiftungen, die bereit sind, größere Geld- oder Sachspenden zu geben. Außerdem brauchen wir *Experten* in verschiedenen Bereichen, die uns mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Unser Ziel ist es, Kids of Hope weiter zu bauen und zu entwickeln. Wir wollen, dass die Kinder bei uns die Chance haben, die Schule mit dem Abitur abzuschließen und *auch eine Ausbildung in verschiedenen Bereichen zu machen*. Wir glauben, dass Gott etwas für uns in Florida vorbereitet hat, was dieses Ziel vorantreibt und sind gespannt darauf, was Er alles tun wird.

SPIELZEUG UND LAPTOPS

Nach unserer Abreise werden wir unser Auto in einem Container nach Nigeria schicken.

So bekommt unser Dienst „Heart of Hope“ ein nötiges Fahrzeug und wir können es mit Dingen beladen, die wir in Nigeria gebrauchen können.



Da wir noch Platz im Auto haben, nehmen wir gerne folgende **SACHSPENDEN** entgegen:

1. *Werkzeuge und Maschinen zur Verarbeitung von Holz oder Metall*
2. *Gebrauchte Laptops*
3. *Spielzeug* - bitte ausschließlich:
 - a. Spielzeugautos (in allen Größen)
 - b. Holzpuzzles
 - c. Bausteine (aus Holz)
 - d. Duplo und Legosteine
 - e. Spielfiguren (Tiere, Menschen, etc.)

Die Sachspenden kannst du am kommenden Sonntag (siehe unten) abgeben. Falls das nicht möglich ist, oder du noch etwas anderes hast, was uns interessieren könnte, kontaktiert mich einfach.

Abgabe

Sonntag, 23. März, 10.30 Uhr

>> *Unser letzter Sonntag in der Fokus Kirche in Düsseldorf*

GELDSPENDEN

Ein Auto zu verschicken ist teuer, ihr könnt auch darin unterstützen:

Globe Mission

Evangelische Bank e.G.

IBAN DE20 5206 0410 0004 0022 53

BICGENODEF1EK1

Verwendungszweck: Autoversand

Wir danken euch von Herzen!



GEBETSANLIEGEN

Wir danken Gott, für

1. Eine erfolgreiche Zeit in Deutschland
2. Neue Paten für Kinder in Nigeria
3. Unser Visum für die USA

Bete bitte mit uns für

1. Einen guten Übergang von Deutschland
2. Freunde, Kontakte und Weisheit in den USA
3. Weisheit und Kraft für unser Leitungsteam in Nigeria
4. Gelder für ein neues Gebäude

Mit lieben Grüßen und Gottes Segen,

*Dachung und Steffi
mit Niri, Samdagwi,
Tyang und Kim ♡*



*Mit 40 Euro
im Monat
kannst du es
einem Kind
ermöglichen,*

*bei uns in den Kindergarten und später in die Schule zu
gehen. Die Kinder bekommen bei uns außerdem eine
Mahlzeit am Tag, die dazu beiträgt, dass sie gesund
aufwachsen.*

WIR FREUEN UNS, VON EUCH ZU HÖREN!

stefanie.john@globemission.org
dachung.john@globemission.org
Facebook: Stefanie John

POSTADRESSE

Dachung und Stefanie John
c/o Globe Mission e.V.
Güterstraße 37 46492 Hamminkeln



FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

Wie die meisten von euch wissen, erhalten Dachung und ich kein Gehalt. Unser Einkommen besteht aus Einzelspenden von Personen, die uns finanziell unterstützen. Jeder Betrag ist willkommen. Ob monatlich oder einmalig. Helft uns, die Arbeit die Gott uns aufs Herz gelegt hat auszuführen.

BANKVERBINDUNG

Globe Mission | Evangelische Bank .e.G
IBAN DE20 5206 0410 0004 0022 53
BIC GENODEF1EK1

Vermerk: John

*Für Spenden für den Kindergarten oder Patenkinder als
Vermerk bitte "Projekt 485 Kindergarten John" angeben.*